

Die Vetmeduni arbeitet in der Lehre, in der Forschung und in ihren Dienstleistungsangeboten an der Sicherstellung der Tiergesundheit in Österreich. Wir verstehen diese Aufgabe als Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen und seiner tierischen Begleiter sowie zur Produktion gesunder Nahrungsmittel. Zur Erfüllung dieser Aufgabe sucht

unser **Vizerektorat für Forschung und Internationale Beziehungen im Rahmen des Vetmeduni One Health Doktoratskollegs** eine:n

Universitätsassistent:in (Prae-Doc) im Bereich: *Salmonella* Infantis und das pESI-like Plasmid, eine verhängnisvolle Partnerschaft für das öffentliche Gesundheitswesen

Einstufung:	B1 Prae-Doc
Beschäftigungsausmaß:	30 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses:	befristet 3,5 Jahre
Bewerbungsfrist NEU:	14.5.2023
Kennzahl:	2023/0137

Das Vetmeduni One Health Doktoratskolleg

Die Veterinärmedizinische Universität Wien ruft zur Einreichung von Bewerbungen für das 1. Studienjahr 2023/2024 ihres neuen One Health PhD-Programms auf. Das Programm richtet sich an Studierende, die an der Schnittstelle von Tier- und Humangesundheit, Lebensmittelsicherheit und ökologischer Nachhaltigkeit forschen wollen. Der Lehrplan deckt ein breites Spektrum an Themen ab, darunter Epidemiologie, Infektionskrankheiten und nicht übertragbare Krankheiten, Mikrobiologie, Datenwissenschaft, Lebensmittelsicherheit, Ökologie und Naturschutzmedizin. Die Fakultätsmitglieder sind Experten auf ihrem Gebiet und bieten den Studierenden eine hochwertige Ausbildung und praktische Forschungserfahrung. Die Studierenden haben die Möglichkeit, Forschung zur Gesundheit von Mensch, Tier und Umwelt zu betreiben und so zu innovativen Lösungen für aktuelle und zukünftige Gesundheitsprobleme beizutragen. Das One-Health-Programm wird auf Englisch unterrichtet

Projekthalt:

Salmonella (S.) *Infantis* ist derzeit das am häufigsten in Masthähnchen und Masthähnchenfleisch in der Europäischen Union gefundene Serovar. Seine Bedeutung steht im engen Zusammenhang mit dem Erwerb eines großen konjugativen Plasmids, dem sogenannten pESI-Plasmid (Plasmid of Emerging S. *Infantis*). Dieses verleiht nicht nur Resistenzen gegen Antibiotika und Desinfektionsmittel, sondern erhöht auch die Virulenz und Fitness seines bakteriellen Wirts. Das Ziel dieses Projekts ist es, durch in vitro und in vivo

Studien Erkenntnisse über die Auswirkungen von pESI-like Plasmiden zu gewinnen, die derzeit in heimischen *S. Infantis*-Populationen auftreten.

Der Dienstantritt erfolgt zwischen dem 01.08.2023 und dem 01.11.2023.

Weitere Informationen zum One Health Doktoratskolleg finden Sie auf der [Homepage](#).

Aufgaben

- Verfassen einer Dissertation oder PhD Thesis
- Mitwirkung in Forschung und Verwaltung von Forschungsprojekten, Publikationen/ wissen. Artikeln
- Präsentation sowie Teilnahme und Organisation von Veranstaltungen

Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse bis zum Dienstantritt

- Abschluss (Diplomstudium, Masterstudium) der Veterinärmedizin
- Gute Englischkenntnisse (B2)

Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- Erfahrung an und/oder Interesse an Geflügelmedizin, Mikrobiologie, Laborarbeit und an der Durchführung von in vivo Studien
- kooperative Einstellung und Teamarbeit
- Hohe Organisationfähigkeit
- Strukturierte und genaue Arbeitsweise

Was wir bieten

- Top-Universität: Die Vetmeduni ist eine der führenden veterinärmedizinischen akademischen Bildungs- und Forschungsstätten Europas
- Stabiler Arbeitgeber
- Attraktiver Campus
- Persönliche und berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Präventive und medizinische Gesundheitsförderung
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Kinderbetreuungs- und Ferienbetreuungsangebote
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen
- Mitarbeiter:innenevents

Mindestentgelt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für Arbeitnehmer:innen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 3.277,30 brutto monatlich (auf Basis Vollzeit). Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Bewerbung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit der **Kennzahl 2023/0137**, welche Sie bevorzugt per E-Mail an bewerbungen@vetmeduni.ac.at bzw. per Post an die Personalabteilung der Veterinärmedizinischen Universität Wien, Veterinärplatz 1, 1210 Wien übermitteln. Bitte **führen Sie die Kennzahl unbedingt an**, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

- Alternativ zum Abschlusszeugnis kann eine offizielle Bescheinigung der Hochschuleinrichtung des/der Bewerbers/Bewerberin mit Angabe des voraussichtlichen Abschlussdatums beigelegt werden. Das Abschlusszeugnis ist bei positiver Aufnahme zum Zeitpunkt des Dienstantritts vorzulegen.

Die Vetmeduni strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen sowie ein ausgewogenes Zahlenverhältnis zwischen den an der Universität tätigen Frauen und Männern gemäß § 41 Universitätsgesetz 2002 insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen (weniger als 50%) werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen willkommen.

Kontakt für weiterführende Informationen

[Claudia Hess](#)

Klinische Abteilung für Geflügelmedizin

Department 3 – Nutztiere und Öffentliches Gesundheitswesen

+43 1 25077 - 5158

claudia.hess@vetmeduni.ac.at

[Joachim Spargser](#)

Institut für Mikrobiologie

Department 2 – Pathobiologie

+43 1 25077 - 2127

joachim.spargser@vetmeduni.ac.at